

Vergabestelle
 Stadt Dessau-Roßlau, Zentr. Vergabestelle
 Zerbster Str. 4
 06844 Dessau-Roßlau
 Deutschland
 Tel.: +49 340/204-1760 Fax: +49 340-2042691360

Firma

Datum der Versendung 06.08.2025

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
☐	Verhandlungsvergabe
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
27.08.2025	09:00
Bindefrist endet am 23.10.2025	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Modernisierung und Instandsetzung der Wissenschaftlichen Bibliothek im Palais Dietrich - Los 3-53.1 Ausstattung Tische, Stühle, Stellwände
Vergabenummer	Leistung
34/2025 De-Ro	Modernisierung und Instandsetzung der Wissenschaftlichen Bibliothek im Palais Dietrich - Los 3-53.2 Ausstattung Tische, Stühle, Stellwände

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- ☒ 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☐ 227 Zuschlagskriterien
- ☒ 227 Gewichtung der Zuschlagskriterien gemäß Formblatt
- ☒ - Anlage zur Aufforderung Hinweise zum Bestbieterprinzip
- ☐
- ☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- ☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☐ 241 Abfall
- ☐ 244 Datenverarbeitung
- ☐ 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
- ☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimhaltung oder Sabotageschutz
- ☐ 625 NATO Infrastrukturbauten
- ☒ Ergänzende Vertragsbedingungen zu den §§ 12, 17 und 18 TVergG LSA
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

☐**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**☒

633 Angebotsschreiben

☒

Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm

☒

124_LD Eigenerklärung zur Eignung

☐

125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer

☒

234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

☐

248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

☐☒

233 Verzeichnis Nachunternehmer

☐☐**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**☐

126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer

☒

Erklärungen gemäß TVergG LSA

☒

- Fabrikatsangaben entsprechend Formblatt

☒

223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt

☐**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

Stadt Dessau-Roßlau

Amt für Kultur

Zerbster Straße 4

06844 Dessau-Roßlau

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabepattform☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle

Tel.

Fax

Straße

E-Mail

PLZ/Ort ,

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:☐ siehe (Auftrags)Bekanntmachung☐☐☐☐**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**☐ siehe (Auftrags)Bekanntmachung

- ☒ Urkalkulation
- ☒ Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- ☒ Nachweis der aktuellen Haftpflichtversicherung zu Personen- und Sachschäden
- ☐

3.3 - frei -

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☐
 - ☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Leistungsverzeichnis bzw. Anlage

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ Elektronisch
 - ☒ in Textform
 - ☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - ☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Maßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”
zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Nachprüfungsstelle

Landesverwaltungsamt, Vergabeprüfstelle oder 3. Vergabekammer, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle/Saale, Deutschland

9 Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote (§ 46 UVgO bzw. § 62 Abs. 2 VgV). Es gilt deutsches Recht.

Werden mit dem Angebot eigene Vertragskonditionen (z.B. AGB) eingereicht, so werden mit Unterschrift auf dem Angebotsschreiben die vom Auftraggeber in den Vergabeunterlagen enthaltenen Regelungen einschließlich der Vertragsbedingungen als alleinverbindlich anerkannt, sofern die Ergänzungen des Bieters an den Vertragsunterlagen den Vorhaben des Auftraggebers widersprechen, sind sie unwirksam